

Villach setzt starke Zeichen für Klimaschutz bei der Earth Hour!

Am 22. März 2025 stehen Millionen Menschen aus über 180 Ländern und rund 7.000 Städten hinter einem wichtigen Anliegen: der Earth Hour. Auch die Kärntner Städte Klagenfurt und Villach schalten zwischen 20.30 und 21.30 Uhr die Beleuchtung wichtiger Wahrzeichen ab, um ein eindringliches Zeichen für den Klimaschutz zu setzen. In Klagenfurt stehen der Lindwurm und die Rathausfassade im Fokus, während in Villach unter anderem Werbeflächen und Kirchen nicht erleuchtet werden, wie ORF Kärnten berichtet. Diese Aktion wird vom WWF als bedeutendes Signal an die Politik gesehen, die Verantwortung für den Klimaschutz nicht aus den Augen zu verlieren. Villach als Vorreiter …



Am 22. März 2025 stehen Millionen Menschen aus über 180 Ländern und rund 7.000 Städten hinter einem wichtigen Anliegen: der Earth Hour. Auch die Kärntner Städte Klagenfurt und Villach schalten zwischen 20.30 und 21.30 Uhr die Beleuchtung wichtiger Wahrzeichen ab, um ein eindringliches

Zeichen für den Klimaschutz zu setzen. In Klagenfurt stehen der Lindwurm und die Rathausfassade im Fokus, während in Villach unter anderem Werbeflächen und Kirchen nicht erleuchtet werden, wie **ORF Kärnten** berichtet. Diese Aktion wird vom WWF als bedeutendes Signal an die Politik gesehen, die Verantwortung für den Klimaschutz nicht aus den Augen zu verlieren.

Villach als Vorreiter in Sachen Klimaschutz

Villach hat sich seit mehr als 30 Jahren als Klimapionierstadt etabliert, was zahlreiche Auszeichnungen nach sich gezogen hat, darunter den “e5-Gold-Status” für hohe Energieeffizienz. Vizebürgermeisterin Sarah Katholnig betont, dass die Stadt nicht nur während der Earth Hour aktiv ist. Sie hat große Unternehmen begeistert, ihre Lichtreklamen bereits früher abzuschalten. Neben der symbolischen Aktion während der Earth Hour wird im Stadtgebiet bereits an vielen Stellen auf intelligente Beleuchtung gesetzt, um den Energieverbrauch zu reduzieren, wie **villach.at** vermeldet.

In diesem Jahr steht Villach beispielhaft für den ganzjährigen Einsatz für den Klimaschutz. Die Zusammenarbeit mit dem Anti-Lichtverschmutzungsprojekt paten-der-nacht.de zeigt, wie wichtig es ist, auch über die Earth Hour hinaus aktiv zu bleiben. Die Teilnahme an dieser weltweiten Aktion ist für die Stadt selbstverständlich und ein Zeichen, das zur Mitwirkung anregen soll. Katholnig unterstreicht die Bedeutung der Earth Hour: „Es ist ein starkes, gemeinsames Zeichen für mehr Natur- und Umweltschutz, jede und jeder sollte sich beteiligen“ – ein eindringlicher Aufruf zur aktiven Mitgestaltung für den Klimaschutz.

Kurze Werbeeinblendung

Ort des GeschehensDetails zur MeldungWas ist passiert?UmweltIn welchen Regionen?Klagenfurt, VillachGenauer Ort bekannt?Villach, ÖsterreichBeste Referenz**kaernten.orf.at**Weitere Quellen**villach.at**

Source: **die-nachrichten.at**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de